

# K9.1 — Absatzlogik: Vom „B1-Text“ zum Abi-Absatz



## 1) Ziel dieser Seite

Du lernst, **Absätze so zu bauen**, dass sie wie „Abi-Deutsch“ wirken: **klar, logisch, überzeugend** — und nicht wie eine lose Sammlung von Sätzen.

Am Ende kannst du:

- einen Absatz mit **Topic Sentence** → **Begründung** → **Beispiel** → **Mini-Fazit** schreiben,
- typische russische Transferfehler (*RU*→*DE*) vermeiden,
- „Argumentations-Deutsch“ mit passenden **Redemitteln** einsetzen.

---

## 2) Das Grundmodell (Abi-tauglich)

Ein guter Absatz ist wie ein kleiner „Mini-Text“:

1. **Topic Sentence (Kernaussage)**
  - *Was behaupte ich in diesem Absatz?*
2. **Begründung / Erklärung (Warum?)**
  - *Wieso ist das so? Welche Logik steckt dahinter?*
3. **Beispiel / Beleg (Konkretes Material)**
  - *Ein Beispiel, eine Beobachtung, eine Zahl, eine Situation, ein Textbeleg.*
4. **Mini-Fazit / Rückbindung (Schluss-Satz)**
  - *Was zeigt das Beispiel? Übergang zur nächsten Idee.*

**Merksatz:** *Behauptung – Begründung – Beispiel – Schluss.*

---

### 3) RU↔DE: Was oft schiefgeht (und wie du es „deutsch“ machst) □□□□↔□□□□

#### A) „Sprung-Logik“ statt sichtbarer Verknüpfung

- **Russisch** kann Verknüpfungen oft **implizit** lassen (viel Kontext, weniger Konnektoren nötig).
- **Deutsch (Schul-/Abi-Stil)** erwartet häufiger **sichtbare Signale**: „daher“, „zudem“, „allerdings“, „folglich“.

→ **Regel:** *Mindestens ein klarer Konnektor pro Absatz* (oft sogar mehr), aber **nicht** übertreiben.

#### B) Zu lange Sätze ohne klare Struktur

Russisch toleriert komplexe Satzketten leichter; im Deutschen wirkt das schnell „schwammig“.

→ **Regel:** Lieber **2-4 gut strukturierte Sätze** als 1 Monster-Satz.

#### C) „Ich finde“ / „Meiner Meinung nach“ zu oft

Für Abi-Argumentation klingt das schnell zu subjektiv oder repetitiv.

→ **Besser (neutral):**

- „Es spricht vieles dafür, dass ...“
- „Ein zentraler Aspekt ist ...“
- „Auffällig ist, dass ...“

---

## 4) Redemittel-Bank (Absatz-Bausteine) □□

### Topic Sentence

- „Ein wesentlicher Punkt ist, dass ...“
- „Zunächst ist festzuhalten, dass ...“
- „Auffällig ist hierbei, dass ...“

### Begründung

- „Dies liegt vor allem daran, dass ...“
- „Der Grund dafür ist ...“
- „Daraus folgt, dass ...“

## Beispiel / Beleg

- „Das zeigt sich zum Beispiel daran, dass ...“
- „Ein Beispiel dafür ist ...“
- „Dies wird deutlich, wenn ...“

## Mini-Fazit / Rückbindung

- „Damit wird deutlich, dass ...“
- „Insgesamt lässt sich daraus schließen, dass ...“
- „Folglich ...“

---

# 5) Muster: „B1-Absatz“ → „Abi-Absatz“ □□

## Ausgang (typisch B1)

“ „Viele Jugendliche sind oft am Handy. Das ist nicht gut. Sie reden weniger miteinander. Früher war es besser.“

## Upgrade (Abi-Absatz nach dem Modell)

“ **Ein zentraler Aspekt** der heutigen Jugendkultur ist die starke Nutzung von Smartphones im Alltag. **Dies liegt unter anderem daran**, dass Kommunikation, Unterhaltung und Information über eine einzige Plattform jederzeit verfügbar sind. **Das zeigt sich zum Beispiel daran**, dass viele Gespräche in Pausen nicht mehr face-to-face stattfinden, sondern über Messenger weiterlaufen. **Damit wird deutlich**, dass Smartphones zwar soziale Kontakte erleichtern können, gleichzeitig aber direkte Kommunikation im Alltag teilweise verdrängen.

---

# 6) Übungen (mit steigender Schwierigkeit)



Ü1 — Baue den Absatz (Gerüst-Training) □

Schreibe einen Absatz zum Thema: „**Schuluniformen: sinnvoll oder nicht?**“

Nutze exakt dieses Gerüst (4 Sätze):

1. Topic Sentence: ...
2. Begründung: ...
3. Beispiel: ...
4. Mini-Fazit: ...

“ **Zusatzregel:** Verwende mindestens **2 Konnektoren** (z.B. „zudem“, „allerdings“, „daher“).

## Ü2 — Konnektoren richtig einsetzen (Logik sichtbar machen) □□

Verbinde die Sätze so, dass ein **logischer Absatz** entsteht (du darfst umstellen):

- „Viele lernen mit Videos.“
- „Man kann jederzeit pausieren und wiederholen.“
- „Nicht alle Inhalte sind zuverlässig.“
- „Online-Lernen ist für viele effektiv.“

“ **Pflichtwörter:** „weil“, „allerdings“, „deshalb“.

## Ü3 — „RU→DE“-Feinschliff (Stil neutraler machen) □□

Formuliere um (ohne „ich finde / meiner Meinung nach“):

1. „Meiner Meinung nach ist Lesen wichtig, weil man klüger wird.“
2. „Ich denke, dass Noten Stress machen und das ist schlecht.“

“ Ziel: **sachlich + argumentativ**, nicht emotional.

## 7) Mini-Check □

Wenn du deinen Absatz liest, kannst du **alle** Fragen mit „ja“ beantworten?

- **Worum geht es genau** in diesem Absatz (in *einem* Satz)?
  - Gibt es eine **Begründung** (Warum)?
  - Gibt es ein **konkretes Beispiel/Beleg**?
  - Gibt es ein **Mini-Fazit**, das die Idee abrundet oder weiterführt?
  - Sind die Verknüpfungen durch **Konnektoren** klar?
- 

## 8) Spaß-Teil ☐☐ — „Absatz wie ein Film-Trailer“

Denke an deinen Absatz wie an einen Trailer:

- **Hook** = Topic Sentence (macht neugierig)
- **Plot** = Begründung (Konflikt/Logik)
- **Scene** = Beispiel (eine konkrete Szene)
- **Punchline** = Mini-Fazit (bleibt im Kopf)

→ Schreib **einen** Trailer-Absatz zum Thema: „Künstliche Intelligenz im Unterricht“.

---

Revision #1

Created 2026-04-18 17:00:45 UTC by art10m

Updated 2026-04-18 17:01:44 UTC by art10m